

Eisbericht Nr. 052

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 052

Montag, den 17.02.2014

1

Übersicht

Die Eisverhältnisse im nördlichen Ostseeraum haben sich während des Wochenendes nicht geändert.

Vänernesee

Dünnes ebenes Eis liegt in den Zufahrten zu Karlstad und Kristinehamn sowie im Vänersborgsviken dicht an der Küste.

Mälarssee

Im westlichsten und zentralen Teil liegt bis zu 20 cm dickes Festeis. Sonst kommt in geschützten Buchten dünnes Eis vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Deutsche Küste: Die Boddengewässer südlich von Darß und Zingst und um Rügen sind überwiegend eisfrei. Im Stralsunder Hafen und im Strelasund tritt offenes Wasser auf. Im nördlichsten Teil des Greifswalder Bodden liegt sehr dichtes bis dichtes, teilweise aufgedrücktes, 5-15 cm dickes Eis; südlich davon tritt offenes Wasser auf. Der Peenestrom ist überwiegend eisfrei. Das Achterwasser ist mit sehr dichtem, etwa 8 cm dickem, morschen Eis bedeckt. Im Nordteil des Kleinen Haffs liegt kompaktes, teilweise aufgedrücktes, 10 cm dickes Eis; außerhalb davon kommt offenes Wasser vor. - **Polnische Küste:** Im Stettiner Haff liegt dichtes 5-10 cm dickes Eis, im Fahrwasser kommt offenes Wasser vor. Im Hafen Świnoujście treibt lockeres 5 cm dickes Eis. Das Frische Haff ist mit 12-15 cm dickem Eis bedeckt.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Das Kurische Haff ist mit 30 cm dickem Festeis bedeckt. - **Schwedische Küste:** In

Overview

Ice conditions in the northern Baltic Sea region have not changed during the week-end.

Lake Vänern

Thin ice occurs in the entrances to Karlstad and Kristinehamn, also in Vänersborgsviken close to the coast.

Lake Mälaren

The westernmost and central part is covered with up to 20 cm thick fast ice. Otherwise, thin ice occurs in sheltered bays.

Western and Southern Baltic

German Coast: The bodden waters south of Darß and Zingst and around Rügen are mostly ice-free. In the port of Stralsund and in Strelasund there is open water. In the northernmost part of the Bight of Greifswald there is very close to close, partly ridged, 5-15 cm thick ice; south of it open water occurs. The Peenestrom is mostly ice-free. The Achterwasser is covered with very close, about 8 cm thick, rotten ice. In the Kleines Haff there is compact, partly ridged, 10 cm thick ice in the north; open water occurs farther off. - **Polish Coast:** There is close 5-10 cm thick ice in the Szczecin Lagoon, and open water on the fairway. In the harbour Świnoujście open 5 cm thick ice is drifting. The Vistula Lagoon is covered with 12-15 cm thick ice.

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: The Curonian Lagoon is covered with 30 cm thick fast ice. - **Swedish**

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

den Schären von Stockholm sowie in den Buchten zwischen Nyköping und Valdemarsvik kommt dünnes Eis vor.

Rigaischer Meerbusen

Estonische Küste: In der Pärnubucht liegt auf 10 km bis zu 36 cm dickes Festeis, weiter bis Kihnu tritt sehr dichtes Eis, dann offenes Wasser auf. Im Moonsund kommt 15-30 cm dickes Festeis und sehr dichtes Eis vor. - **Lettische Küste:** In der Irbenstraße kommt offenes Wasser vor.

Finnischer Meerbusen

Estonische Küste: In den Buchten Narva, Kunda, Muuga und Tallinn kommt überwiegend offenes Wasser vor. - **Finnische Küste:** Die Schären sind mit 10-40 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb kommt festgestampftes Eis, das örtlich schwierig zu durchfahren ist, vor. Östlich von Hogland liegt auf See nördlich der Linie Orregrund – Šepelevskij sehr dichtes 15-30 cm dickes Treibeis. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg und weiter bis zum Leuchtturm Tolbuchin kommt sehr dichtes 15-25 cm dickes Eis vor; es sind Pfützen auf dem Eis. Dann liegt bis zur Länge von Sommers sehr dichtes, teilweise aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Die Vyborg Bucht ist bis zum Hafen Vysotsk mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt sehr dichtes, örtlich aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis vor; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Im Bjerkesund liegt 15-25 cm dickes Festeis.

Schärenmeer

In den inneren Schären kommt 10-30 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor.

Bottensee

Finnische Küste: In den Schären kommt 10-35 cm dickes Festeis vor. Außerhalb davon treibt örtlich dünnes Eis. - **Schwedische Küste:** In den Schären und Buchten liegt bis zu 20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis. Der Ångermanälv ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Schären liegt bis Ensten 20-40 cm dickes Festeis. Anschließend kommt bis Nordvalen sehr lockeres Eis vor. In der Nähe von Nordvalen liegt sehr dichtes, aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis, das örtlich schwierig zu durchfahren ist. Am südlichen Eisrand liegt festgestampftes Eis. - **Schwedische Küste:** Die Schären und der Bereich westlich von Holmöarna sind mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt. Nördlich der Linie Husum – Nordvalen – 5 sm östlich von Holmöarna liegt kompaktes, teilweise übereinandergeschobenes bis zu 30 cm dickes Eis mit festgestampftem Eis an seinem Rand. Östlich von Nordvalen treibt auf See sehr lockeres Eis.

Coast: In the Stockholm archipelago as well as in the bays between Nyköping and Valdemarsvik there is thin ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is up to 36 cm thick fast ice for 10 km. Farther out there is very close ice to Kihnu, then open water. In Moonsund 15-30 cm thick fast ice and very close ice occurs. - **Latvian Coast:** In the Irben Strait there is open water.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Bays of Narva, Kunda, Muuga and Tallinn there is mostly open water. - **Finnish Coast:** The archipelagos are covered with 10-40 cm thick fast ice. Farther out there is a brash ice barrier, which is difficult to force, in places. East of Hogland very close 15-30 cm thick ice occurs at sea north of the line Orregrund – Šepelevskij. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and farther out up to the lighthouse Tolbuchin there is very close 15-25 cm thick ice with puddles on the ice. Then there is up to the longitude of Sommers very close, partly ridged, 15-30 cm thick ice; ice pressure occurs in the ice field. The Bay of Vyborg is covered with 20-30 cm thick fast ice up to the port of Vysotsk. Farther out there is very close, partly ridged, 15-30 cm thick ice, which is under pressure. In the Bjerkesund there is 15-25 cm thick fast ice.

Archipelago Sea

In the inner archipelago there is 10-30 cm thick fast ice and thin level.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the archipelagos there is 10-35 cm thick fast ice. Farther out thin ice drifts in places. - **Swedish Coast:** In the archipelagos and bays there is up to 20 cm thick fast ice or level ice. The Ångermanälv is covered with 15-30 cm thick fast ice.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the archipelagos there is 20-40 cm thick fast ice to Ensten. Farther out there is very open ice to Nordvalen. In vicinity of Nordvalen there is very close, ridged, 15-30 cm thick ice, which is in places difficult to force. At the southern ice edge there is a brash ice barrier. - **Swedish Coast:** The archipelagos and the area west of Holmöarna are covered with 15-30 cm thick fast ice. North from the line Husum – Nordvalen – 5 nm east of Holmöarna there is compact, partly rafted, up to 30 cm thick ice with a jammed brash barrier at its edge. At sea east of Nordvalen very open ice is drifting.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind mit 50-60 cm dickem Festeis bedeckt. Weiter außerhalb tritt etwa bis zur Linie Malören – Merikallat zusammenhängendes, aufgedrücktes, 30-50 cm dickes Eis auf, welches örtlich schwierig zu durchfahren ist. Anschließend tritt bis etwa der Linie Nygrån – 15 sm nördlich von Nahkiainen sehr dichtes 10-30 cm dickes Eis auf; an seinem Rand liegt festgestampftes Eis; im Eisfeld kommt es zu leichten Pressungen. Weiter südlich treibt lockeres dünnes Eis. Die südlichen Schären sind mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt, anschließend kommt offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit bis zu 55 cm dickem Festeis bedeckt. Auf See liegt nördlich etwa der Linie Nygrån – Raahe kompaktes 20-40 cm dickes Eis mit festgestampftem Eis an seinem Rand; bei Norströmsgrund, Farstugrunden und Malören ist das Eis aufgedrückt und übereinander geschoben. Südlich davon und in der Skellefteå Bucht kommt meist offenes Wasser vor, aber südlich von Bjuröklubb tritt bis Holmöarna sehr dichtes 10-20 cm dickes Eis auf.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Kleinere Tiefdruckgebiete werden in den nächsten vier Tagen von Fennoskandinavien über den Bottnischen Meerbusen ostwärts ziehen und das Wetter im nördlichen Ostseeraum bestimmen. Zum Ende der Woche wird die Region unter Hochdruckeinfluss gelangen. Im Bottnischen Meerbusen ist mit Neueisbildung und Auflockerung der Eisfelder in der Bottenvik und Norra Kvarken zu rechnen. Im Finnischen Meerbusen werden sich die Eisverhältnisse bei Lufttemperaturen um 0 °C und schwachen bis mäßigen Winden aus unterschiedlichen Richtungen nicht viel verändern. Im südwestlichen Ostseeraum werden die Eisreste im Verlauf dieser Woche zum größten Teil verschwinden.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 50-60 cm thick fast ice. Farther off there is approximately to the line Malören – Merikallat consolidated, ridged, 30-50 cm thick ice, which is difficult to force in places. Farther out, approximately to the line Nygrån – 13 nm north of Nahkiainen there is very close 10-30 cm thick ice with a brash ice barrier at its edge; weak ice pressure occurs in the ice field. Farther south open thin ice is drifting. The southern archipelagos are covered with 20-50 cm thick fast ice, followed by open water. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered with up to 55 cm thick fast ice. At sea there is north of about the line Nygrån – Raahe 20-40 cm thick compact ice with a brash ice barrier at its edge. There are ridged and rafted areas around Norströmsgrund, Farstugrunden and Malören. South of it and in the Bay of Skellefteå there is mostly open water, but south of Bjuröklubb very close 10-20 cm thick ice occurs to Holmöarna.

Expected Ice Development

Minor low pressure areas will move during the next four days from Fennoscandia over the Gulf of Bothnia eastwards, and will affect the weather in the northern region of the Baltic Sea. At the end of the week, the region will come under the influence of high pressure. In the Gulf of Bothnia new ice formation and loosening of the ice fields in the Bay of Bothnia and in Norra Kvarken is expected. No essential changes of ice situation will occur in the Gulf of Finland at air temperatures around 0 °C and weak to moderate winds from different directions. In the south-western region of the Baltic Sea, ice remnants will disappear for the most part in the course of this week.

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kw	IC	28.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	27.01.
	Raahe	4000 dwt	IA	05.02.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA and IB	25.01.
	Vaasa	2000 dwt	IA and IB	05.02.
	Kaskinen, Pori and Rauma	2000 dwt	I and II	25.01.
	Uusikaupunki, Naantali, Turku, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Porvoo	2000 dwt	I and II	03.02.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	05.02.
Germany	Northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), inner Bodden waters of Rügen, southern Peenestrom and Kleines Haff		closed for traffic	30.01.
Poland	Świnoujście - Szczecin	1700 kW	PRS-L4 (II)	27.01.
Russia	Vyborg		-	20.01.
	Vysotsk		Ice 1 (II)	12.02.
	Primorsk		Ice 2 (IC)	10.02.
	St. Petersburg		-	31.01.
	Ust-Luga		-	29.01.
Sweden	Karlsborg	4000 dwt	IA	02.02.
	Luleå – Skellefteå	2000 dwt	IA	26.01.
	Holmsund	2000 dwt	IA and IB	26.01.
	Rundvik - Skutskär	2000 dwt	I and II	02.02.
	Lake Mälaren	1300/2000 dwt	IC/II	14.02.
	Lake Vänern	1300/2000 dwt	IC/II	02.02.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO, OTSO, URHO and FREJ assist in the Bay of Bothnia and in the Quark. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

Germany

From 28.01.2014: Only daytime navigation is allowed in the eastern approach to Stralsund, to the ports in the Bight of Greifswald, and on the northern Peenestrom. Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF or by phone: Warnemünde traffic centre, Stralsund traffic channel 67 or by phone +4938120671843 and Wolgast traffic channel 09 or by phone +4938120671844.

From 30.01.2014: Northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), inner Bodden waters of Rügen, southern Peenestrom and Kleines Haff are closed to navigation.

Russia

The point of convoy formation is 60° 10.53'N 27° 46.51'E (buoy Nr. 4).

Vyborg: from 20th of January, tow boat-barges are not assisted; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Vysotsk: from 28th of January, tow boat-barges are not assisted; from 12th of February, vessels without ice class may not navigate; vessels with ice class Ice 1(II) may navigate with icebreaker assistance only.

Primorsk: from 10th of February, only vessels with ice class Ice 2 (IC) may navigate.

St. Petersburg: from 31st of January, tow boat-barges are not assisted; vessels without ice class may

navigate with icebreaker assistance only.

Ust-Luga: from 29th of January, vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the ports of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, St. Petersburg and Ust-Luga.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ALE, ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia and in the Quark.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinander geschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder Eisklumpen od. kompakte Eisklumpen 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
---	--

Deutschland , 17.02.2014

Stralsund – Palmer Ort	1000
Stralsund – Bessiner Haken	3119
Vierendehlrinne	1009
Barhöft – Gellenfahrwasser	2119

Estland , 17.02.2014

Kunda, Hafen und Bucht	10//
Muuga, Hafen und Bucht	10//
Breite Tallinn – Osmussaar, Fahrwasser	1//
Osmussaar – Ristna, Fahrwasser	1//
Länge Ristna – Irbenstraße, Fahrwasser	1//
Pärnu, Hafen und Bucht	8346
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	10//
Irbenstraße	10//
Moonsund	9343

Finnland , 17.02.2014

Röyttä – Etukari	8446
------------------	------

Etukari – Ristinmatala	8446
Ajos – Ristinmatala	8446
Ristinmatala – Kemi 2	6476
Kemi 2 – Kemi 1	6476
Kemi 1, Seegebiet im SW	6876
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8956
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446
Kattilankalla – Oulu 1	7946
Oulu 1, Seegebiet im SW	5876
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5346
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	7706
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	2706
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5746
Rahja, Hafen – Välimatala	7707
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	1706
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	1706
Ykspihlaja – Repskär	8346
Repskär – Kokkola Leuchtturm	2706

Jahrgang 87	Nr. 052	Montag, den 17.02.2014	6
--------------------	----------------	-------------------------------	----------

Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	2706	Malören, Seegebiet außerhalb	5346
Pietarsaari – Kallan	8346	Luleå – Björnklack	8846
Kallan, Seegebiet außerhalb	1706	Björnklack – Farstugrunden	5356
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	1706	Farstugrunden, See im E und SE	5856
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5346	Sandgrönn Fahrwasser	8846
Nordvalen – Norrskär, See im W	2306	Rödkallen – Norströmsgrund	5356
Vaskiluoto – Ensten	8846	Haraholmen – Nygrån	8346
Ensten – Vaasa Leuchtturm	2206	Nygrån, Seegebiet außerhalb	5336
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	2206	Skelleftehamn – Gåsören	8446
Kaskinen – Sälgrund	8945	Gåsören, Seegebiet außerhalb	1216
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	1105	Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	4226
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	1115	Nordvalen, See im NE	1336
Rauma, Hafen – Kylmäpihlaja	8745	Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	6756
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8345	Umeå – Väktaren	8756
Kirsta – Isokari	1105	Väktaren, See im SE	5756
Naantali und Turku – Rajakari	8745	Husum, Fahrwasser nach	3246
Lövsjär – Korra	5745	Örnsköldsvik – Hörnskatan	8346
Korra – Isokari	1005	Hörnskatan – Skagsudde	7246
Hanko, Hafen – Hanko 1	1105	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8386
Hanko – Vitgrund	5165	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4386
Koverhar – Hästö Busö	8745	Sundsvall – Draghällan	8343
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7765	Hudiksvallfjärden	8343
Porkkala, Seegebiet	5765	Iggesund – Agö	8343
Helsinki, Hafen – Harmaja	7765	Sandarne – Hällgrund	8246
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	0//5	Gävle – Eggegrund	4246
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	5265	Hallstavik – Svartklubben	4101
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5365	Köping – Kvicksund	8246
Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	0//5	Västerås – Grönsö	8246
Porvoo, Hafen – Varlax	7345	Stockholm – Södertälje	1136
Varlax – Porvoo Leuchtturm	5265	Norrköping – Hargökalv	4222
Valko, Hafen – Täktarn	7345	Järnverket-Lillhammaren – N Kränkan	3222
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	5365	Karlskrona – Aspö	1121
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	5365	Trollhättekanal – Dalbo-Brücke	4136
Kotka – Viikari	6345	Vänersborgsviken	3126
Viikari – Orregrund	6375	Karlstad, Fahrwasser nach	5146
Orregrund – Tiiskeri	5265	Kristinehamn, Fahrwasser nach	5146
Hamina – Suurmusta	8345	Otterbäcken, Fahrwasser nach	3126
Suurmusta – Merikari	7345	Lidköping, Fahrwasser nach	1000
Merikari – Kaunissaari	6345		

Lettland , 17.02.2014

Irbenstraße, Fahrwasser	1100
-------------------------	------

Polen , 16.02.2014

Zalew Szczecinski	4198
Szczecin, Hafen	1001
Swinoujscie – Szczecin	1003
Swinoujscie, Hafen	3111

Russische Föderation , 17.02.2014

St. Petersburg, Hafen	5315
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	5325
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5315
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5313
Lt. Šepelevskij – Seskar	5313
Seskar – Sommers	5325
Sommers – Südspitze Gogland	5325
Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Vichrevoj – Sommers	5325

Schweden , 16.02.2014

Karlsborg – Malören	8846
---------------------	------